



PRESSEINFO

Wiener Jugend setzt Zeichen: 148 visionäre Ideen der Kinder- und Jugendmillion erobern das Rathaus

Über 100 engagierte Kinder und Jugendliche zwischen 5 und 20 Jahren versammelten sich heute in der Volkshalle des Rathauses, um stolz ihre Ideen im Rahmen der Kinder- und Jugendmillion vorzustellen. Ganze 148 innovative Vorschläge entsprachen den Einreichkriterien und zogen die Aufmerksamkeit der Mitarbeiter*innen der Stadt sowie politischen Entscheidungsträger*innen auf sich. Jetzt folgt der nächste Schritt, wo aus den groben Ideen gemeinsam konkrete Projekte erarbeitet werden. Im Frühsommer werden dann die besten Projekte gewählt werden mittels online-Abstimmung von allen jungen Wiener*innen.

Von Baumhausspielplätzen bis Rollschuhparcours: Junge Träume für eine lebendige Stadt

Die eingereichten Ideen bieten einen faszinierenden Blick auf die Stadt, wie sie aussehen und was sie bieten könnte, wenn sie gänzlich aus Kinderaugen oder der Perspektive Jugendlicher gestaltet wäre. Die Breite der Vorschläge beeindruckt, und auffallend viele behandeln die Förderung von Sport, Bewegung und grünen, einladenden Plätzen in der Stadt. Vom Tischtennistisch im Gemeindebau, einem Baumhausspielplatz, einem Rollschuhparcours durch die Stadt über gratis Schwimmkurse bis hin zu Street Art in leerstehenden Gebäuden – die Ideen spiegeln den Wunsch junger Wiener*innen nach mehr Raum für Spiel, Gemeinschaft und Lernen wider.

Demokratieförderung in Aktion: Jugendliche gestalten ihre Stadt mit

Christoph Wiederkehr, Vizebürgermeister und Jugendstadtrat, unterstreicht die Bedeutung der Demokratieförderung durch die Kinder- und Jugendmillion: "Wien ist zur Demokratiehauptstadt Europas gewählt worden. Die Kinder- und Jugendmillion ist ein herausragendes Leuchtturmprojekt, das die Einbindung von jungen Menschen in Entscheidungsprozesse fördert. Die Freude, die entsteht, wenn junge Menschen zusammenkommen, um ihre Visionen für die Stadt zu teilen, ist großartig. Die Kinder- und Jugendmillion ist nicht nur eine Investition in konkrete Projekte, sondern auch in die Zukunft unserer Stadt. Die Stimmen der Jugendlichen werden gehört und in die Gestaltung des städtischen Lebens integriert."

Kinder- und Jugendbeteiligung: Workshops bringen Ideenentwicklung voran

Aus den über 220 Ideen, die im Herbst 2023 eingereicht wurden, hat WIENXTRA gemeinsam mit Mitarbeiter*innen der Stadt Wien sorgfältig 148 Ideen ausgewählt. Jene Ideen, die nicht den Einreichkriterien entsprachen oder die ohnehin bereits in Umsetzung sind, wurden ausgeschieden. Die so ausgewählten 148 Ideen, treten nun den weiteren Weg an: in mehreren Workshops erarbeiten die jungen Ideengeber*innen gemeinsam mit den umsetzenden Dienststellen der Stadt Wien konkrete Projekte, verfeinern Ideen und stecken den finanziellen Rahmen ab.

Baldige Abstimmung: Wiens Jugend entscheidet über die Zukunft ihrer Stadt

Im Mai und Juni, zwischen 21.05. bis 14.06. erhalten dann alle Kinder und Jugendlichen Wiens die Chance, online auf <u>junges.wien</u> über die Projekte abzustimmen. Jene Projekte mit den meisten Stimmen werden letztendlich mit den Mitteln der Kinder- und Jugendmillion in Höhe von 1 Million Euro umgesetzt.



"Die Vielfalt der Ideen, die heute im Wiener Rathaus präsentiert wurden, spiegelt die kreative Energie und den Gemeinschaftssinn der jungen Generation wider. Es ist inspirierend zu sehen, wie die jungen Köpfe Wiens nicht nur Ideen entwickeln, sondern auch gemeinsam an deren Umsetzung arbeiten.", freut sich Nada Taha Ali Mohamed, Leiterin von Junges Wien bei WIENXTRA auf den weiteren Projektverlauf.

Über die Kinder- und Jugendmillion

Die Kinder- und Jugendmillion ist Teil von "Junges Wien", der Wiener Kinder- und Jugendstrategie, die darauf abzielt, Wien zur kinder- und jugendfreundlichsten Stadt der Welt zu machen. Die Initiative wird von WIENXTRA organisiert und umgesetzt. Weitere Informationen sind unter junges.wien.gv.at verfügbar. Die Initiative begann im Herbst 2021, als Kinder und Jugendliche in Wien ihre Ideen für die Stadt einreichen konnten. Seither sind insgesamt 20 Siegerprojekte in Umsetzung. Ein Wasserbrunnen im Gemeindebau Karl-Wrba-Hof, kostenlose Menstruationsartikel an Schulen, eine Gehsteigerweiterung vor dem Rainergymnasium und eine Rätselrallye entlang der Wiener Stadtwanderwege sind bereits abgeschlossenen Projekte der Kinder- und Jugendmillion.

KONTAKT:

WIENXTRA-Junges Wien Nada Taha Ali Mohamed Tel.: +43 909 4000 83202

E-Mail: nada.tahaalimohamed@wienxtra.at

PRESSEKONTAKT:

WIENXTRA-Kommunikation Kristina Grgic

Tel.: +43 909 4000 84 381

E-Mail: kristina.grgic@wienxtra.at